

# JFG FC Holzland/Inn



## Hygieneschutzkonzept

entsprechend § 9 (Sport) und § 13 (Gastronomie) der 6. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmen-Verordnung (6. BayIfSMV) vom 19. Juni 2020, zuletzt geändert durch Verordnung vom 14.07.2020, auf Grundlage des von den Staatsministerien des Innern, für Sport und Integration und für Gesundheit und Pflege bekannt gemachten Rahmenhygiene-Konzepts Sport vom 20. Juni 2020 und in Umsetzung des BFV-Leitfadens vom 11. August 2020 für das

**Fußballcamp der JFG FC Holzland/Inn**

**vom 01.09. – 03.09. 2020 auf der Sportanlage in Reischach!**

**Stand: 28.08.2020**

**Inhalt und Durchführung:**

## **Training. Lernen. Leben.**

Mit dieser Philosophie ist die Fußballfabrik zu Gast **beim TSV Reischach und der JFG FC Holzland/Inn**. Für alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 15 Jahren bietet der TSV Reischach und die JFG FC Holzland/Inn vom **01.09. bis 03.09.2020** das traditionelle Fußballcamp an. Alle Nachwuchsspieler sind hierbei gleichermaßen willkommen, egal ob Fußballanfänger oder schon talentierter Vereinsspieler. Trainiert wird **täglich von 10:00 Uhr – 16:00 Uhr**. Zwischen den Trainingseinheiten gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Die Teilnahmegebühr für die 3 Tage Fußball pur beträgt **130,00 €**. In der Kursgebühr sind 6 Trainingseinheiten, die Verpflegung, eine Ausstattung mit Trikot, Ball und Trinkflasche vom Ausrüster PUMA und eine Teilnehmerurkunde sowie Medaille enthalten.

Anmeldungen über die Homepage der Fußballfabrik:

<https://www.fussballfabrik.com/termine-anmeldung/basiscamps/tsv-reischach-und-jfg-holzland-inn/a-1332/>

### **„GUT DRAUF“-Standards**

Die Fußballfabrik führt seit 1997 nach dem Konzept und der Philosophie von Ex-Bundesligaprofi, UEFA-Cup Gewinner und Wacker-Trainer Ingo Anderbrügge in ganz Deutschland Fußball-Veranstaltungen für Kinder durch. Jedes Jahr nehmen mehr als 8.000 Kinder an den Camps teil. Mit 14 Mitarbeitern, 6 Franchisenehmern und 70 Honorartrainern, die ganzjährig in Trainer-Schulungen intern fortgebildet werden, zählt die Fußballfabrik zu den größten unabhängigen Fußballschulen in Deutschland.

Die Philosophie der Fußballfabrik **Training. Lernen. Leben.** sieht neben den anspruchsvollen Trainingseinheiten zusätzliche Workshops vor, in denen gemeinsam mit den Kindern Themen wie beispielsweise Selbstständigkeit, Ernährung, Teamgeist, Fair-Play, Mobbing und digitale Medien erarbeitet werden. Somit trägt die Fußballfabrik zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bei.

Als erste Fußballschule in Deutschland trägt die Fußballfabrik das Label „Gut drauf“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) und kann somit die internen Qualitätsstandards untermauern.



## **Grundsätzliches:**

Am Fußballcamp nehmen 45 Jungen und Mädchen sowie insgesamt ca. 10 Trainer, Betreuer und Helfer teil.

Die Austragung des Fußballcamps im Jahr 2020 steht ganz im Zeichen des Corona-Virus (SARS-CoV-2; Erkrankung an COVID-19). Die weltweite Bekämpfung der Corona-Pandemie war und ist in Teilbereichen nach wie vor mit einem zeitweiligen Erliegen des öffentlichen Lebens verbunden. Die aktuellen Infektionszahlen in Bayern erlauben jedoch im Bereich des Fußballsports mittlerweile wieder einen eingeschränkten Trainingsbetrieb unter Berücksichtigung der hierfür geltenden staatlichen Vorgaben.

Insbesondere ist seit dem 08.07.2020 das Training mit Kontakt in Trainingsgruppen wieder erlaubt.

Die JFG FC Holzland/Inn hat für den Sportbetrieb auf und in den Anlagen am Sportplatz in Reischach ein standort- und sportartspezifisches Schutz- und Hygienekonzept erstellt, das auf der Website der JFG (<https://ifg-holzland.de>) und des TSV Reischach (<https://www.tsv-reischach.de>) veröffentlicht und allgemein abrufbar ist. Die für die Konzeption des Camps zutreffenden Maßnahmen werden im Folgenden ebenso aufgeführt wie zusätzlich erforderliche Vorkehrungen.

## **Organisatorisches:**

Durch Veröffentlichung auf der Website und mündliche Unterweisung ist sichergestellt, dass spätestens zu Beginn des Camps alle Teilnehmer ausreichend über die in diesem Hygienekonzept enthaltenen Maßnahmen und Vorkehrungen informiert sind.

Unmittelbar vor Beginn des Camps werden die eingesetzten Trainer, Betreuer und Helfer ebenfalls hinsichtlich der in diesem Hygienekonzept enthaltenen Maßnahmen und Vorkehrungen unterwiesen.

Die Einhaltung der in diesem Hygienekonzept enthaltenen Regelungen und Vorkehrungen durch die Teilnehmer, Trainer, Betreuer und Helfer wird regelmäßig überprüft. Bei Nichtbeachtung werden dem jeweiligen Sachverhalt angemessene Maßnahmen ergriffen, die erforderlichenfalls bis hin zum Ausschluss aus dem Fußballcamp führen können.

Die Namen und Kontaktdaten von allen Teilnehmern, Trainern, Betreuern, Helfern und zuschauenden Eltern sind dokumentiert. Im Falle eines nachfolgenden Infektionsgeschehens ist damit die Kontaktnachverfolgung sichergestellt.

## **Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln:**

Die geltenden Infektionsschutzmaßnahmen und Verhaltensregeln (inkl. Allgemeine Regeln des Infektionsschutzes wie die „Niesetikette“, Einordnung von Erkältungssymptomen etc.) werden durch entsprechende Hinweisschilder kenntlich gemacht. Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zugang zur Sportanlage in Reischach verwehrt.

Dem nach der 6. BayIfSMV geltenden Abstandsgebot, wonach jeder angehalten wird, die physischen Kontakte zu anderen Menschen auf ein Minimum zu reduzieren, den Personenkreis möglichst konstant zu halten und, wo immer möglich, einen Mindestabstand zu anderen Personen von 1,5 m einzuhalten, wird Rechnung getragen wie folgt:

- Die Teilnehmer am Camp werden von den eingesetzten Trainern und Betreuern während des Aufenthalts in der Sportanlage wiederholt darauf hingewiesen, das Mindestabstandsgebot möglichst zu beachten.
- Es wird darauf geachtet, dass Körperkontakt, z. B. bei Begrüßung, Verabschiedung, Abklatschen, in den Arm nehmen und gemeinsames Jubeln etc., unter den Teilnehmern möglichst vermieden wird.

Personen mit erkennbaren Symptomen einer Atemwegsinfektion wird der Zutritt zur Sportanlage Reischach untersagt.

Vor Beginn des Fußballcamps müssen die Teilnehmer bestätigen, dass sie keine Krankheitssymptome vorweisen, keinen direkten Kontakt zu infizierten Personen hatten und sich innerhalb der letzten 14 Tage nicht in Risiko-Gebieten befanden.

Während des Camps sind jegliche plötzlich auftretenden Krankheitssymptome unmittelbar den Verantwortlichen mitzuteilen.

Zuschauern ist das Betreten der Sportanlage während des Fußballcamps untersagt. Ausgenommen sind die Eltern der teilnehmenden Jungen und Mädchen.

Die Teilnehmer, Trainer, Betreuer und Helfer werden darauf hingewiesen, stets die Hände zu waschen und diese auch regelmäßig zu desinfizieren. Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher werden gestellt.

Die Aufenthaltszeiten in geschlossenen Räumen und Innenbereichen werden auf das erforderliche Minimum beschränkt. Während des Aufenthalts in geschlossenen Räumen und Innenbereichen gilt eine Maskenpflicht, solange sich die betretende Person nicht an einem festen Platz befindet.

Die WC-Anlagen werden regelmäßig gereinigt bzw. desinfiziert. Die Benutzung der Duschen ist ausnahmslos untersagt.

## **Zusätzliche Maßnahmen im Außenbereich:**

Während des Trainingsbetriebes auf den Anlagen ist eine deutliche räumliche Trennung zwischen den einzelnen Trainingsgruppen unter Einhaltung des Sicherheitsabstands durchgehend gewährleistet.

Das eingesetzte Trainingsmaterial beschränkt sich auf das Nötigste und wird vor den Übungseinheiten von den Trainern auf dem Platz bereitgestellt. Der Abbau der Trainingsmaterialien erfolgt ebenfalls ausschließlich durch die eingesetzten Trainer.

Jeder Teilnehmer erhält sein eigenes Trainingsequipment (Ball, Trinkflasche, Trikot) zu Beginn des Camps. Fußball und Trinkflasche werden bereits individuell gekennzeichnet ausgegeben. Die Teilnehmer werden dazu angehalten, auch am zweiten und dritten Tag des Fußballcamps mit seinem Trikot zu erscheinen und ausschließlich seinen Ball und seine Trinkflasche zu verwenden.

Das (Wieder-)Befüllen der Flaschen erfolgt ausschließlich durch Betreuer bzw. Helfer unter Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckung und Einmalhandschuhen.

Die Torhüter werden angehalten, ihr Gesicht möglichst nicht mit den Handschuhen zu berühren und die Handschuhe nicht mit Speichel zu befeuchten.

## **Verpflegung:**

Das Mittagessen wird täglich an der Sportanlage Reischach angeliefert und dort von den Betreuern bzw. Helfern unter Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckung und Einmalhandschuhen ausgegeben. Gegessen wird auf Biertischgarnituren im Freibereich neben bzw. bei regnerischer Witterung unter der Überdachung vor dem Sportheim. Die Wahrung der Gruppengrößen von jeweils bis zu max. 20 Personen während des Mittagessens ist durch entsprechende Positionierung der Biertischgarnituren sichergestellt. Diese werden regelmäßig desinfiziert.

Als Getränke zum Mittagessen werden die mit Leitungswasser aufgefüllten und gekennzeichneten Trinkflaschen verwendet, die jeder Teilnehmer vor dem Camp erhalten hat.

Das Essbesteck wird in Einmalservietten eingewickelt ausgegeben.

Das Abräumen von Besteck und Teller bzw. die Ablage in der Geschirrsammelbox nach dem Mittagessen erfolgt durch jeden Teilnehmer selbst.

Richard Mooshammer  
-Jugendleiter-  
JFG FC Holzland/Inn